

Raab: Informationsoffensive zu Coronavirus in 11 Sprachen

Utl.: Integrationsministerin Raab verstärkt Info-Kampagne: Ab heute Infos in 11 Fremdsprachen, dazu Videos und tausende Info-SMS an in Österreich lebende Menschen mit Migrationshintergrund =

Wien (OTS) - Integrationsministerin Susanne Raab intensiviert zusammen mit dem Österreichischen Integrationsfonds (ÖIF) die Informationskampagne für Menschen mit Migrationshintergrund rund um die Eindämmung des Coronavirus (COVID-19).

Bereits seit Samstag stehen die offiziellen Informationen des Bundesministeriums für Inneres (BMI), des Bundesministeriums für Gesundheit, Soziales, Pflege und Konsumentenschutz (BMGSPK) sowie der Österreichischen Apothekerkammer (ÖAK) auf der ÖIF-Website in elf Fremdsprachen zum Download zur Verfügung.

In einem zweiten Schritt werden ab jetzt alle Informationen rund um COVID-19 auf der Website [www.integrationsfonds.at/coronainfo] (<http://www.integrationsfonds.at/coronainfo>) gebündelt und laufend aktualisiert. Zusätzlich produziert der Österreichische Integrationsfonds derzeit Informationsvideos in einer Reihe von Sprachen wie Englisch, Arabisch, Dari/Farsi, Somali, Türkisch sowie Bosnisch-Serbisch-Kroatisch. Die Videos werden im Laufe des heutigen Nachmittags online verfügbar sein. Darin werden den Zuseherinnen und Zusehern die wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen und Verhaltensregeln rund um das Coronavirus in ihren Muttersprachen erklärt.

Darüber hinaus werden tausende Info-SMS direkt an Menschen mit Migrationshintergrund verschickt, mit denen der Integrationsfonds in den letzten Jahren in Kontakt war. Auch auf den Social-Media-Kanälen des Österreichischen Integrationsfonds werden alle Informationen rund um das Coronavirus in elf Fremdsprachen veröffentlicht. Zusätzlich ist eine Kooperation mit den wichtigsten Medien für Menschen mit Migrationshintergrund zur Veröffentlichung aller Informationen geplant.

Integrationsministerin Susanne Raab: „Damit das Coronavirus auch wirklich eingedämmt werden kann und die Kurve der Ansteckungen so rasch wie möglich abflacht, müssen alle Menschen in Österreich die Verhaltensregeln der Bundesregierung lückenlos verstehen und

umsetzen. Es ist mir deshalb wichtig, für alle Menschen mit mangelnden Deutschkenntnissen ein umfassendes Informationspaket zum Coronavirus zu schnüren. Es muss gewährleistet sein, dass sie auch in ihren Muttersprachen alle Vorgaben und Verhaltensregeln mitgeteilt bekommen und diese dann auch entsprechend mittragen."

~

Rückfragehinweis:

Pressestelle von Bundesministerin Susanne Raab:

01/53115-0

presse-fi@bka.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/56/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0083 2020-03-16/13:20

161320 Mär 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200316_OTS0083